## Ab Freitag doch wieder Erstimpfungen

Bad Tölz-Wolfratshausen – Nun ist wieder alles anders: Ab Freitag 5. März, können in den beiden Impfzentren in Wolfratshausen und Bad Tölz doch Termine für Erstimpfungen vergeben werden. Es stünden Impfdosen der planmäßigen Lieferungen "von AstraZenaca, Biontech/Pfizer und Moderna für Erstimpfungen zur Verfügung", heißt es in einer Pressemitteilung des Landratsamts. Weitere Lieferungen für die kommende Woche würden folgen. Die bereits gelieferten Dosen von Biontech seien weiterhin fast ausschließlich für Zweitimpfungen vorgesehen.

Ob diese Lieferungen tatsächlich geplant waren oder erst jetzt geplant sind, nachdem Landrat Josef Niedermaier laut in unserer Zeitung geklagt hatte, bleibt offen. Der Ton der Pressemitteilung ist auf Harmonie ausgelegt. Da ist die Rede davon, dass sich Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek und Niedermaier einig seien, dass bedingt durch die Lieferungen des Bundes derzeit bayernweit zu wenig Impfstoff zur Verfügung stehe. "Die dabei den Impfzentren im Landkreis zustehenden Mengen wurden und werden bei der Verteilung durch den Freistaat vollumfänglich und zuverlässig berücksichtigt", heißt es in der Pressemitteilung. Für die Impfstoffbeschaffung sei das Bundesministerium für Gesundheit zuständig. Bayern leite die Dosen "schnellstmöglich an die Impfzentren und Krankenhäuser aus". Im Freistaat wurden von den bislang erhaltenen rund 1,6 Millionen Dosen aller Hersteller bis Ende dieser Woche insgesamt über 1,49 Millionen ausgeliefert. Die dem Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen in der vergangenen Woche gelieferten 2634 Impfdosen seien restlos verimpft worden.

Die Verteilung auf die Kreise richte sich nach einem Bevölkerungsschlüssel sowie dem der Bezirksregierungen gemeldeten Bedarfe: Die Impfstoffe würden durch die Koordinierungsstelle Impfstoff grundsätzlich nach Bevölkerungsproporz den einzelnen Regierungsbezirken zugewiesen. Gesundheitsminister und Landrat eine "die Frustration" über die immer noch geringe Menge an Impfstoff, die derzeit in Bayern zur Verfügung stehe. va